

Arab Union for the Protection of Intellectual Property Grants Honorable Membership to 14 Delegations

The Ministry of Trade and Industry, represented in the Commercial Registration Authority and the World Association of Investment Promotion Agencies (WAIPA), organized a regional symposium for the Arab countries in Cairo to consider their stand regarding joining of the Madrid System for the International Registration of Marks (Madrid Protocol).

The three-day symposium was attended by delegations of 14 Arab countries and experts from WAIPA to discuss the advantages of the Madrid Protocol and how to make use of joining it.

Egypt was represented by the Egyptian Society and the Arab Union for the Protection of Intellectual Property. The two organizations invited Arab delegations and WAIPA experts to a dinner party at al-Azhar Park.

“The success of the symposium and the discussion of all international laws and their applications are an incentive to repeat it,” said Dr. Hoda Serag, the head of the Egyptian Society for the Protection of Intellectual Property.

Head of the Arab Union for the Protection of Intellectual Property Dr. Nader Riad pointed out the importance of Arab cooperation, the benefit from decisions taken by international organizations and keeping pace with international development to preserve intellectual property rights in the Arab world.

For their parts, the Arab delegations lauded this wonderful reception.

Dr. Riad also granted honorable memberships to all members of the Arab delegations, which made them happier. This step was praised by the union's board chairman.

International Symposium on Intellectual Property in Cairo

During the period from 9 to 11 July, the Ministry of Trade and Industry, represented in the Commercial Registration Authority and the World Association of Investment Promotion Agencies (WAIPA) organized a regional symposium for the Arab countries in Cairo to consider their stand regarding the joining of the Madrid System for the International Registration of Marks (Madrid Protocol).

The three-day symposium was attended by delegations of 14 Arab countries and experts from the WAIPA to discuss the advantages of the Madrid Protocol and how to make use of joining it.

The success of the symposium and the discussion of all international laws and their applications are an incentive to repeat it, said head of the Egyptian Society for the Protection of Intellectual Property Dr. Hoda Serag.

Head of Arab Union for the Protection of Intellectual Property Dr. Nader Riad pointed out the importance of Arab cooperation, the benefit from decisions taken by international organizations and keeping pace with international development to preserve intellectual property rights in the Arab world.

**Auf einem Symposium, das das
Industrieministerium veranstaltet hat**

**Die arabische Union für geistiges Eigentum verleiht Delegationen
aus 14 arabischen Ländern die Ehrenmitgliedschaft**

Das Ministerium für Handel und Industrie, vertreten durch das kommerzielle Eintragungsbüro und die Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) haben ein regionales Symposium veranstaltet.

Das Symposium war für die arabischen Länder bestimmt. Sein Thema war der Beitritt zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken.

Am Symposium haben Delegationen aus 14 arabischen Ländern und Experten der Weltorganisation für geistiges Eigentum teilgenommen. Sie haben über die Vorteile des Madrider Protokolls und über die Art und Weise diskutiert, wie man vom Beitritt in dieses Protokoll profitieren kann.

Ägypten war auf der Ebene der Nichtregierungsorganisationen durch den ägyptischen Verein für geistiges Eigentum und die arabische Union für den Schutz des geistigen Eigentums vertreten.

Beide Organisationen haben die arabischen Delegationen und die Experten der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) zu einem feierlichen Abendessen im Alazhar Garten eingeladen.

Dr. Hoda Serag Aldin, die Vorsitzende des ägyptischen Vereins für den Schutz des geistigen Eigentums, erklärte, dass der Erfolg des Symposiums und die Diskussionen über alle internationalen Gesetze und ihre Anwendungen, die auf dem Symposium geführt worden seien, einen dazu veranlassen würden, andere Symposien zu veranstalten.

Dr. Nader Riad, der Vorsitzende der arabischen Union für den Schutz des geistigen Eigentums, hat über die Wichtigkeit der Zusammenarbeit gesprochen.

Darüber hinaus hat er darüber gesprochen, wie man Nutzen aus den Beschlüssen der internationalen Organisationen ziehen kann und wie man mit den globalen Entwicklungen Schritt halten kann, um die Rechte des geistigen Eigentums in unserer arabischen Welt zu schützen.

Die arabischen Delegationen haben ihrerseits den wunderbaren Empfang gelobt, den man ihnen bereitet hat. Dr. Nader Riad hat in seiner Eigenschaft als Vorsitzendem der arabischen Union für den Schutz des geistigen Eigentums allen Mitgliedern der arabischen Delegationen die Ehrenmitgliedschaft der Union verliehen.

Dadurch wurde die Freude der Mitglieder der Delegationen größer. Sie haben diesen Schritt von Seiten der Union, vertreten durch ihren Vorstandsvorsitzenden, gewürdigt.

Ein internationales Symposium über geistiges

Eigentum in Kairo

Das Ministerium für Handel und Industrie, vertreten durch das kommerzielle Eintragungsbüro und die Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) hat im Zeitraum vom 9. bis 11. Juli ein regionales Symposium veranstaltet. Das Symposium war für die arabischen Länder bestimmt. Sein Thema war der Beitritt zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken.

Am Symposium haben Delegationen aus 14 arabischen Ländern und Experten der Weltorganisation für geistiges Eigentum teilgenommen. Sie haben über die Vorteile des Madrider Protokolls und über die Art und Weise diskutiert, wie man vom Beitritt zu diesem Protokoll profitieren kann.

Dr. Hoda Serag Aldin, die Vorsitzende des ägyptischen Vereins für den Schutz des geistigen Eigentums, erklärte, dass der Erfolg des Symposiums und die Diskussionen über alle internationalen Gesetze und ihre Anwendungen, die auf dem Symposium geführt worden seien, einen dazu veranlassen würden, andere Symposien zu veranstalten.

Dr. Nader Riad, der Vorsitzende der arabischen Union für den Schutz des geistigen Eigentums, hat über die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen den arabischen Ländern gesprochen.

Darüber hinaus hat er darüber gesprochen, wie man Nutzen aus den Beschlüssen der internationalen Organisationen ziehen und mit den globalen Entwicklungen Schritt halten könne, um die Rechte des geistigen Eigentums in unserer arabischen Welt zu schützen.